

genn mag. Nach sich davor behuten was in
den gottre bepriefft haben alexander sprach
war mir recht also es was pedem dene
wort. Metanabas sprach Ich hab vor zeit
in der kampff apromonia wol fundt und
erkannt das mich mein eigd sein tom schel
des wpracht alexand und sprach yin des an
den sin. Er sprach In du yst mein und sag
Im mir der drey von yin wirt und sagt
Im auch wie er ein künig in egypte was
gebohn und daraus dures stad sein welsch
gefolhn was. Und wie er auch sein mit in
am egypte wils mit sonen zauberlistn
bestaffn. Und als er den seche alle Im ge
sagt do sprind er mir wol das Metanabas
sein vater was den er erbt hat. Er ward
von naurlich lieb in sich slahn und wasst
reung. Und nam den tom wirtum auf
sein hals und kung In. In den stad alexand
fügt sich bald zu yin wirt und sagt Ir das
alles als er den von Metanaba ychort
het. Da ychort di faw plimpe den
sachn alle und sagt alexandro in allem form